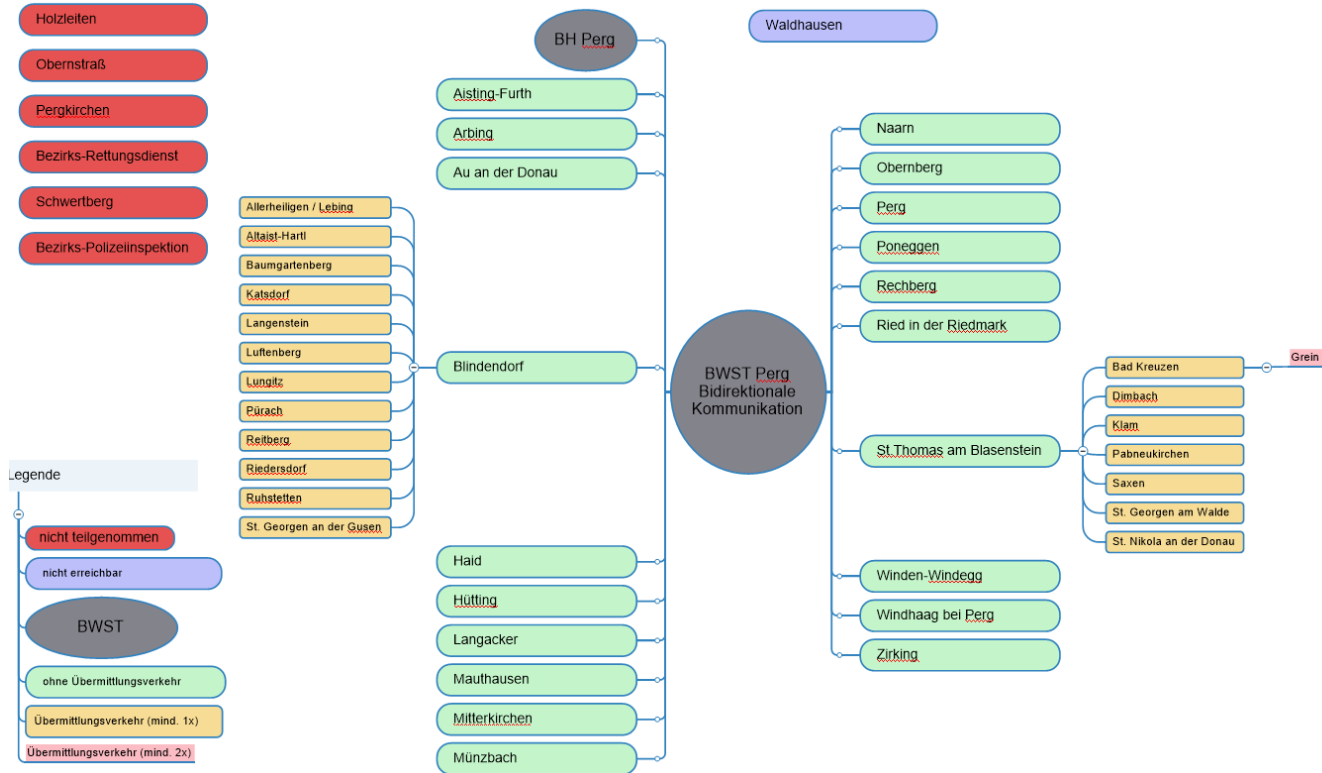


Notfunk in DMO: Erhebung der möglichen Verbindungen im Bezirk

- Vorbereitung für den Notfall!
- Alle Bezirke werden eingeladen, die Erreichbarkeiten der Feuerwehren untereinander, wie die Erreichbarkeiten der BFZ (BWSt) zu erheben.
- LFK hat Vorlagen und Ablaufbeschreibung usw. erstellt
- Einheitliche Erhebungsblätter
- Grafische Aufbereitung durch LFK, wird dann den Bezirken zur Verfügung gestellt
- Probebetrieb in drei Testbezirken läuft bereits

Beispiel: Verbindungen im Bezirk Perg



PROBLEM: Notruftaste im Netzmodus

- Wird leider immer wieder sinnlos gedrückt
- Keiner meldet sich dann
- Wird oft verwechselt mit Ein/Aus Taste
- Bitte SCHULEN!
 - Nur im Notfall betätigen!
 - Notruf-Gespräch in den LSV
 - Autom. Übertragung GPS Koordinaten
 - Notrufmikrofon ein (kein PTT notwendig)
 - Ruf mit höchster Priorität, in eigener Notrufgruppe
 - Falls unbeabsichtigt gedrückt wurde – keinesfalls einfach aussch



WAS 2.0

- WAS 2.0 ist gestartet
- mehrjähriges Projekt, da Neuentwicklung erforderlich
- es gibt keine Fertiggeräte mit unseren Anforderungen.
 - wird viele neue Funktionen enthalten
 - IP Vernetzungsfähigkeit eingeplant
 - Und viele neue Möglichkeiten....
 - Bleibt DIE sichere Alarmierungsschiene!
 - Pagingnetz mit Gleichwelle wird angestrebt, dadurch schnelleres landesweites Paging

seitens Feuerwehr keine Vorbereitungen für WAS 2.0 erforderlich!

Funkgeräte für Gemeinden

- Gemeinden wurden informiert, dass sie Digitalfunkgeräte bestellen können.
- Einige Geräte in der Gemeinde sind sicher sinnvoll!
 - für die Zusammenarbeit mit Einsatzkräften
 - auch für die gemeindeinterne Zusammenarbeit (Kommunalfunk, Bauhof) oder bei Ausfall der öffentlichen Kommunikation (z.B. Stromausfall/Blackout)
- Eigene Behördenprogrammierung (wie BH und Land)
- Mischprogrammierungen Feuerwehr/Gemeinde nicht möglich
- Gemeinsame Gruppen sind natürlich vorhanden
- Verschlüsselung, Programmierung, Lieferung über LFK
- Wir ersuchen aus oben genannten Gründen um positive Signale Richtung Gemeinde punkt Beschaffung

Update Funkgeräte

- Für Ende 2023 ist ein Update aller Funkgeräte in OÖ eingeplant (DMO Not, div. Verbesserungen)
- Laut derzeitiger Planung werden wir euch alle vor Ort „besuchen“, da ja auch die Florianstationen umprogrammiert werden müssen
- Für Feuerwehr fallen keine Kosten an
- Strikter Zeitplan, straffe Organisation werden notwendig sein, wir ersuchen euch schon jetzt um Unterstützung

Funksprechordnung und Richtlinien alle BOS OÖ

- Überarbeitung mit allen neuen Gruppen usw. fertig
- Regelt die Zusammenarbeit auf Führungsebene
- Regelt: Sperren von Geräten, Störungsabwicklungen und -Meldungen, Festlegung der Hotline Level 1 durch die LWZ, usw.
- Neueste Version nächste Woche im download auf unserer Homepage

Organisationsübergreifende Gruppen für EL

Landes-gruppen	Zweck der Sprechgruppe: Führungskommunikation	potentielle Nutzer der Sprechgruppe (Hinweise)
BOS-OOE-20	Führungskommunikation bei Einsätzen mit Landesstraßenverwaltung (Freifeld / Tunnel / Leitstellen)	alle BOS
BOS-OOE-19	Führungskommunikation bei Einsätzen mit ASFINAG (Freifeld / Tunnel / Leitstellen)	alle BOS
BOS-OOE-18	Führungskommunikation für Einsätze Polizei (z.B. Alpinpolizei) mit nichtpolizeilichen EO (z.B. Suchaktionen)	alle BOS
BOS-OOE-17	Führungskommunikation für Einsätze mit ÖBB / Lokalbahnen (Freifeld / Tunnel / Leitstellen)	alle BOS
BOS-OOE-16	Führungskommunikation für Einsätze im Wasserdienst	alle BOS
BOS-OOE-10	In OÖ: Not-Anrufgruppe der LWZ für Feuerwehr und ÖWR, wenn Sprechwunsch nicht verfügbar	Feuerwehr, ÖWR

Fehlerquelle Mikrohalter



Immer wieder bekommen wir „defekte“ Handfunkgeräte, bei denen nur die Antenne durch die Zubehör-Mikrohalterung gelockert wurde!

Wir empfehlen daher, dieses Zubehör nicht zu verwenden, bzw. zumindest den Sitz der Antenne immer sehr genau zu prüfen. Zur Prüfung muss die Halterung aber unbedingt abgenommen werden, man kann den Fehler mit aufgesetzter Halterung nicht feststellen.

Teilweise wurde durch diese Halterung auch schon ein Bruch der Antennenleitung verursacht!

Störungsmeldung Digitalfunk

- Formular auf Homepage
- Gemeldet können werden:
 - Versorgungslücken (ausgenommen indoor)
 - Alle technischen Probleme
 - Wichtig: möglichst genaue Beschreibungen!
 - Rückmeldung erfolgt immer
- Aufgrund genauer Meldungen konnten bereits einige Problemstellen beseitigt werden!

Störungsmeldung-Digitalfunk-OÖ
einsenden an: digitalfunk@oetf.at

Name: <input type="text"/>	Dienststelle/Organisation: <input type="text"/>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Telefonnummer: <input type="text"/>	Email: <input type="text"/>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Datum und Uhrzeit der Störung: <input type="text"/> Uhrzeit: <input type="text"/>		
Art der Störung (Anhakern): <input type="text"/>		
<input type="checkbox"/> Versorgungslücke	<input type="checkbox"/> Einzelruf	<input type="checkbox"/> Gruppenruf
<input type="checkbox"/> Statusmeldungen	<input type="checkbox"/> Sprachqualität	<input type="checkbox"/> SDS
<input type="checkbox"/> Sonstiges	<input type="text"/>	
Verwendetes Endgerät: <input type="text"/>		
<input type="checkbox"/> Handfunkgeräte	<input type="checkbox"/> Rufzeichen: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/> ISSI: <input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Fahrzeugfunkgerät	<small>(Die ISSI bei RTT ist an solchen Geräten ersatzlos, bei allen Geräten kann man sie beim Sprachanruf einstellen)</small>	
Eingestellte Gruppe: <input type="text"/>		
Meldung am Display: <input type="text"/>		
<input type="checkbox"/> Sonstige Probleme (Beschreibung): <input type="text"/>		
<input type="text"/>		
<input type="text"/>		